

02.03.2021 - 08:10 Uhr

velocorner.ch: der effizienteste Velo-Marktplatz der Schweiz / Mit dem umfassenden Angebot trägt velocorner.ch dazu bei, dass das infolge der Pandemie knapp gewordene Gut Fahrrad verfügbar bleibt



Murten (ots) -

velocorner.ch ging 2019 online und schon fünf Monate später war das Start-up zur Nummer Eins der Online-Fahrrad-Marktplätze der Schweiz aufgestiegen. Nun entwickelt sich das Unternehmen zur Full Service Handelsplattform weiter. Mit dem umfassenden Angebot an neuen und gebrauchten Fahrrädern trägt velocorner.ch dazu bei, dass das infolge der Pandemie knapp gewordene Gut Fahrrad verfügbar bleibt.

Velos und ganz besonders E-Bikes boomen seit Jahren. Die Corona-Pandemie hat die Nachfrage nach dem umweltfreundlichen, gesundheitsfördernden und infektionssicheren Verkehrsmittel in Rekordhöhen getrieben. Wer heute ein bestimmtes Velo kaufen will, braucht Geduld.

Umso wichtiger ist eine optimale Vermittlung der vorhandenen Fahrräder zwischen denen, die sie verkaufen und jenen, die sie kaufen möchten. Hier kommt velocorner.ch ins Spiel. Mehr als 275 Fachhändler präsentieren auf der Plattform, die Velos, die sie an Lager haben. Hinzu kommen über 1'000 Private, die gebrauchte Bikes anbieten. Aktuell sind über 15'000 Inserate aktiv. Das Einzigartige an velocorner.ch: Es finden Käufe zwischen Fachhandel und Privat, Privat und Privat sowie zwischen Fachgeschäften statt. Hat beispielsweise ein Bike Shop das vom Kunden im Laden gewünschte Velo nicht an Lager, sieht er auf velocorner.ch, welcher Kollege das Modell führt und kann bei ihm eine Kaufanfrage platzieren. Die Endkundin, die ein bestimmtes Fahrrad sucht, findet auf velocorner.ch heraus, welche Fachgeschäfte dieses führen und zu welchem Preis. Zudem werden ihr günstigere Vorjahresmodelle und Occasionsvelos angezeigt.

Millionen Velos im Keller statt unterwegs

Rund 6.25 Millionen Fahrräder gibt es in der Schweiz. Jedes Jahr werden rund 350'000 neue gekauft. Der Second-Hand-Markt aber ist verschwindend klein, Herr und Frau Schweizer kaufen fast immer neu. Dabei stehen Millionen hochwertige Velos im Keller. Dieses enorme Potential will velocorner.ch aktivieren - denn bereits produzierte Ware möglichst lang zu nutzen schont die natürlichen Ressourcen und das Portemonnaie der Kundschaft. Gut für Fachgeschäfte: auch Occasionsvelos müssen repariert und gewartet werden.

Ciril Stebler, CEO von velocorner.ch hat, wie einige seiner Mitgründer, seine beruflichen Spuren bei AutoScout24 abverdient. "Der Velobranche fehlte bis vor kurzem ein zentraler Marktplatz für Fahrräder, welcher in der Autobranche längst Tatsache ist." Zudem, so der Unternehmer, sei der Automarkt demjenigen mit Fahrrädern und E-Bikes in der Digitalisierung "um Lichtjahre voraus". Diesen Rückstand will velocorner.ch aufholen und so einen möglichst grossen Teil der verfügbaren Velos in der Schweiz all jenen zugänglich machen, die eines suchen.

Auf 2021 hin hat sich [velocorner.ch](https://www.velocorner.ch) von der Inserateplattform zur integralen Handelsplattform weiterentwickelt. Zwar findet der effektive Verkauf immer noch zwischen der Anbieterin und dem Käufer statt. [Velocorner.ch](https://www.velocorner.ch) schützt beide, indem nur verifizierte Fachhändler und Private (Identifikation mittels Identitätskarte) inserieren können und garantiert, dass keine als gestohlen gemeldete Velos angeboten werden (Überprüfen der Rahmennummer). Zudem wickelt die Plattform die Zahlung ab und garantiert so, dass die Verkäuferin ihr Geld erhält. Zuguterletzt arbeitet [velocorner.ch](https://www.velocorner.ch) mit einem Logistikpartner zusammen, sodass über die Plattform auch die Lieferung des erstandenen Zweirads gebucht werden kann. "Matching, Kauf, Zahlung und Lieferung, das alles gibt es bei [velocorner.ch](https://www.velocorner.ch) aus einer Hand", betont Ciril Stebler.

Start-up-Förderung durch den Kanton Freiburg

Der Kanton Freiburg glaubt an das Konzept von [velocorner.ch](https://www.velocorner.ch) und unterstützt den Ausbau des Unternehmens über die nächsten fünf Jahre finanziell. Jerry Krattiger, Direktor der Wirtschaftsförderung Kanton Freiburg begründet: "Mit [velocorner.ch](https://www.velocorner.ch) hat sich ein besonders zukunftssträchtiges Start-up für den Standort Kanton Freiburg entschieden. Dieses Unternehmen trägt zu einer nachhaltigen Mobilität in unserem Alltag bei, ausserdem hat das letzte Jahr gezeigt, wie wachstumsstark der Markt für Fahrräder ist. Wir freuen uns, dieses Start-up auf seinem Weg in eine erfolgreiche Zukunft begleiten zu dürfen." Auf 2021 hin ist das Start-up-Unternehmen mit aktuell 7 Mitarbeitenden nach Murten umgezogen. Vom Mittelalterstädtchen aus will [velocorner.ch](https://www.velocorner.ch) den Schweizer Fahrradmarkt fit für die Zukunft machen.

Weitere Unterlagen und Bildmaterial unter:

<https://drive.google.com/drive/folders/19KfOpPuGVmnbFFOfH8wx9OfyAjjhOae?usp=sharing>

Pressekontakt:

Ciril Stebler, CEO
+41 44 278 70 70
ciril@velocorner.ch

Medieninhalte



v.l.n.r Mario Friedli, CCO & Co-Founder. Ciril Stebler, CEO & Founder / Weiterer Text über [ots](https://www.ots.ch) und www.presseportal.ch/de/nr/100083420 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/velocorner AG"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100083420/100866007> abgerufen werden.